

Maschinenbau und Automatisierungstechnik in OstWestfalenLippe

Hochleistungsstandort mit erstklassigen Karrierechancen

Nicht nur bei den Unternehmen, auch unter den Wirtschaftsstandorten in Deutschland gibt es sogenannte "Hidden Champions". Einer davon ist ohne Frage die Region OstWestfalenLippe (OWL). Der Wirtschaftsraum rund um Bielefeld gilt als Wiege des Maschinenbaus in Norddeutschland. So haben der Techniker Carl Miele und der Kaufmann Reinhard Zinkann 1899 mit elf Mitarbeitern, vier Drehbänken und einer Bohrmaschine hier das Unternehmen Miele & Cie. gegründet. In dieser Zeit wurden in der Region vor allem Maschinen für die Textilindustrie, die Agrarwirtschaft und die Holzverarbeitung entwickelt und produziert.

Führender Maschinenbau-Cluster OWL

Heute erwirtschaften in OstWestfalenLippe rund 400 Unternehmen aus Maschinenbau und Zulieferindustrie einen Jahresumsatz von über 15 Milliarden Euro. Damit gehört OWL zu den führenden regionalen Maschinenbau-Clustern in Europa und repräsentiert wie ein Mikrokosmos die Vielfalt und Innovationskraft des deutschen Maschinenbaus.

Namen wie Claas, Miele, Kannegiesser und Wincor Nixdorf stehen für einen leistungsstarken und diversifizierten mittelständischen Maschinenbau. In der Regel gehören die Unternehmen zu den Top-Ten weltweit in ihren Branchensegmenten. Das Profil der Industrieelektronik und Automatisierungstechnik ist vor allem durch die starke Kompetenz in den Bereichen Antriebs-, Steuerungs- und Verbindungstechnik mit den Unternehmen Beckhoff, Lenze, Harting, Phoenix Contact, WAGO und Weidmüller geprägt. Die Unternehmen Benteler, Böllhoff und Hella stehen für ein breit gefächertes Automotive-Segment. Diese mittelständischen Hidden-Champions und ein starkes Zuliefercluster bilden das einzigartige Profil von OstWestfalenLippe.

OWL MASCHINENBAU als Treiber der Vernetzung

Eine besondere Stärke der Region ist die Kooperationskultur der Unternehmen untereinander und mit den ansässigen Hochschulen. Bereits im Oktober 2003 wurde das Innovationsnetzwerk OWL MASCHINENBAU e.V. gegründet. Heute nach über zehn Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit engagieren sich mehr als 200 Endproduzenten, Systemlieferanten und Hochschulen in dem unternehmensgetriebenen Netzwerk. Ihre gemeinsame Vision ist es, die Unternehmen und den Standort auf die neuen Herausforderungen im internationalen Wettbewerb vorzubereiten. Neben Themen des Innovationsmanagement und der Globalisierung ist der demographische Wandel eine der Herausforderungen, die von den Unternehmen gemeinsam angegangen werden.

Aber auch konkrete Kooperationsvorteile wie eine Kapazitätenbörse oder ein gemeinsamer Einkauf werden für die Mitgliedsunternehmen entwickelt und umgesetzt.



Erstklassige Karrierechancen im mittelständischen Maschinenbau

Die Unternehmen der Region bieten Fach- und Führungskräften erstklassige und abwechslungsreiche Karrierechancen. Die mittelständischen und familiengeführten Unternehmen zeichnen sich durch ein ausgeprägtes Engagement für Ihre Beschäftigten aus. Mittelständische Unternehmen mit einer langfristigen Erfolgsperspektive gehen einfach bewusster mit der kostbaren Ressource Leistungsträger um. Der Fokus liegt eindeutig auf dem nachhaltigen Ertrag und dem langfristigen Erhalt der Unternehmen, nicht auf kurzfristigen Renditen. Dies wirkt sich auch auf die Personalstrategie aus. Das ermöglicht langfristig angelegte Karrierewege für gut ausgebildete und motivierte Beschäftigte und Bewerberinnen und Bewerber. Neben den erstklassigen Berufschancen bietet OWL Studierenden und Fachkräften aber auch eine lebendige Region mit spannenden Kultur- und Freizeitangeboten. Überzeugen Sie sich selbst. Herzlich willkommen in OstWestfalenLippe!

Stellenangebote und Initiativbewerbung unter:

<http://www.owl-maschinenbau.de/de/karriere/>

Ihr

Holger U. Nord

Geschäftsführer

OWL MASCHINENBAU e.V.

OWL MASCHINENBAU steht für Zukunft.

Im Technologie-Netzwerk
Intelligente Technische Systeme OstWestfalenLippe

it's owl